|  |  |  |
| --- | --- | --- |
|  |

|  |
| --- |
| **PRESSEMITTEILUNG** |

 |

**Ipsen und Blueprint Medicines kündigen eine globale, exklusive Lizenzvereinbarung über die Entwicklung und Vermarktung von BLU-782 zur Behandlung der Fibrodysplasia Ossificans Progressiva (FOP) an**

***– Ipsen erweitert Angebot im Bereich seltene Erkrankungen um BLU-782, einen hochselektiven experimentellen ALK2-Inhibitor zur FOP-Behandlung –***

***– Beschleunigung der weltweiten Entwicklung von BLU-782 durch Ipsens klinische Expertise im Bereich der seltenen Erkrankungen und die globale Infrastruktur –***

***– Blueprint Medicines kann auf bis zu 535 Millionen $ hoffen, einschließlich einer Vorauszahlung in Höhe von 25 Millionen $ und bis zu 510 Millionen $ an möglichen Entwicklungs-, behördlichen und im Vertrieb erwirtschafteten Meilensteine sowie weiteren Zahlungen, plus prozentual gestaffelte Lizenzgebühren –***

**PARIS, Frankreich und CAMBRIDGE, Mass., USA, 16. OKTOBER 2019 /PRNewswire/ –** Ipsen (Euronext: IPN; ADR: IPSEY) und die Blueprint Medicines Corporation (NASDAQ: BPMC) haben heute bekannt gegeben, dass Ipsen über sein Tochterunternehmen Clementia Pharmaceuticals und Blueprint Medicines eine globale, exklusive Lizenzvereinbarung über die Entwicklung und Vermarktung von BLU-782, einen hochselektiven experimentellen ALK2-Inhibitor zur oralen Einnahme bei der Behandlung der Fibrodysplasia Ossificans Progressiva (FOP) abgeschlossen haben.

Die Vereinbarung erweitert Ipsens Angebot im Bereich seltene Erkrankungen und unterstützt Blueprint Medicines´ Ziel einer schnellen und effizienten Entwicklung von BLU-782 als mögliche Behandlung für FOP-Patienten. Durch die laufenden, fortgeschrittenen klinischen Studienphasen von Palovarotene, eines experimentellen Agonisten des Retinsäurerezeptors, Subtyp Gamma (RARγ), hat Ipsen seinen Führungsanspruch bei dieser komplexen und äußerst seltenen genetischen Störung geltend gemacht. Mit der Hinzunahme von BLU-782, das kürzlich die Dosierungsphase einer an gesunden Freiwilligen durchgeführten Studie der Phase 1 abgeschlossen hat, hat Ipsen das Potenzial, das größtmögliche Behandlungsspektrum für FOP-Patienten anzubieten.

*„Unsere Strategie war es, im Bereich der seltenen Erkrankungen eine führende Position einzunehmen, und mit der Übernahme von Clementia haben wir mit Palovarotene ein erstklassiges Asset erworben. Mit BLU-782 von Blueprint Medicines verfügen wir jetzt über zwei aussichtsreiche, komplementäre Medikamentenkandidaten. Wir werden auch weiterhin wichtige Behandlungen für Patienten weltweit mit FOP und anderen seltenen Erkrankungen entwickeln und zur Verfügung stellen“,* so David Meek, CEO, Ipsen.

„*Wir bewundern Ipsens beachtliche Leistungen bei den weltweiten klinischen Entwicklungen im Bereich dieser komplexen und äußerst seltenen genetischen Störung und glauben, dass diese Expertise in Verbindung mit Ipsens globaler Infrastruktur und dem Willen, die Behandlung von FOP zu verändern, die globale Entwicklung von BLU-782 vorantreiben wird“,* so Jeff Albers, CEO bei Blueprint Medicines. *„Die gesamte FOP Community, einschließlich aller Patienten, ihrer Familien, der Klinikärzte und Interessengruppen, mit denen wir zusammenarbeiten konnten, hat uns ganz wesentlich inspiriert, dieses Programm von der ersten Idee bis zu BLU-782 - der ersten experimentell auf ALK2 und damit auf die genetische Triebkraft hinter FOP abzielende Therapie und ihre klinische Entwicklung - weiter voranzubringen. Außerdem danken wir der Hingabe und Kraft unserer Mitarbeiter bei Blueprint Medicines, deren unermüdliches Engagement BLU-782 so weit gebracht hat.“*

Aufgrund dieser Lizenzvereinbarung kann Blueprint Medicines auf bis zu 535 Millionen $ an Meilenstein- und weiteren Zahlungen einschließlich einer direkten Vorauszahlung in Höhe von 25 Millionen $ sowie auf bis zu 510 Millionen $ an möglichen Meilensteinzahlungen für die spezifische Entwicklung sowie auf behördliche und im Vertrieb erwirtschaftete Zahlungen für lizenzierte Produkte in bis zu zwei Indikationen einschließlich FOP hoffen. Daneben zahlt Ipsen für den weltweiten Jahresumsatz an lizenzierten Produkten je nach vereinbarungsgemäßen Berichtigungen im Einzelfall prozentual gestaffelte Lizenzgebühren im niedrigen bis mittleren zweistelligen Millionenbereich an Blueprint Medicines.

# Über BLU-782

BLU-782 wurde von Blueprint Medicines auf der eigenentwickelten Wissenschaftsplattform zur selektiven Ansprache einer Mutation im ALK2-Gen gestaltet, die die eigentliche Ursache von FOP darstellt. Blueprint Medicines hat kürzlich die Dosierungsphase einer an gesunden Freiwilligen durchgeführten klinischen Untersuchung von BLU-782 der Phase 1 abgeschlossen und bei der Jahresversammlung der American Society of Bone and Mineral Research im September 2019 vorläufige Daten vorgelegt, aus denen die gute Verträglichkeit von BLU-782 bei allen getesteten Dosierungen hervorgeht. Bereits vorliegende vorklinische Daten eines gut charakterisierten und genetisch präzisen FOP-Modells zeigten, dass BLU-782 eine durch Verletzungen und chirurgische Eingriffe hervorgerufene heterotope Ossifikation verhindert, Ödeme reduziert und eine gesunde Reaktion des Gewebes auf Muskelverletzungen wiederherstellt. Die FDA hat BLU-782 eine Zulassung für seltene pädiatrische Erkrankungen, eine Zulassung als Arzneimittel für seltene Leiden sowie eine Fast-Track-Zulassung erteilt.

# Über Fibrodysplasia Ossificans Progressiva (FOP)

FOP ist eine seltene, stark invalidisierende erbliche Erkrankung, die durch eine progressive heterotope Ossifikation (HO) gekennzeichnet ist, bei der sich Muskeln, Bänder und Sehnen in Knochen umbilden. Die HO kann spontan oder in Verbindung mit schmerzhaften episodischen Eruptionen (Flare-Ups) ausgelöst durch Anschwellungen der Weichteile auftreten. Im weiteren Verlauf behindert extraskelettaler Knochen zunehmend die Gelenke, was zu schweren Behinderungen und Mobilitätsverlust, eingeschränkter Atmung sowie einem verfrühten Sterberisiko führt. FOP wird durch eine Mutation im ACVR1/ALK2-Gen hervorgerufen, die eine unzureichende Aktivierung der knochenmorphogenetischen Proteine verursacht.

# Über Ipsen

Ipsen ist ein weltweit agierendes biopharmazeutisches Unternehmen, fokussiert auf Innovation und medizinische Spezialgebiete. Die Gruppe entwickelt und vertreibt innovative Arzneimittel hauptsächlich in drei Therapiebereichen – Onkologie, Neurowissenschaft und seltene Erkrankungen. Das besondere Engagement im Bereich der Onkologie findet seinen Niederschlag in einer wachsenden Anzahl wichtiger Therapien bei Prostatakrebs, neuroendokrinen Tumoren, Nierenzellkarzinom sowie Leber- und Bauchspeicheldrüsenkrebs. Weiterhin ist Ipsen im Bereich Consumer Healthcare gut aufgestellt. Bei einer direkten Marktpräsenz in über 30 Ländern vertreibt Ipsen mehr als 20 Arzneimittel in über 115 Ländern und hat 2018 damit einen Gesamtumsatz von mehr als 2,2 Milliarden € erwirtschaftet. Im Bereich F&E konzentriert sich Ipsen auf seine innovativen und differenzierten technologischen Plattformen direkt am Puls führender Zentren der Biotechnologie und Biowissenschaften (Paris-Saclay, Frankreich; Oxford, UK; Cambridge, USA). Die Gruppe beschäftigt weltweit ca. 5.700 Mitarbeiter. Ipsen ist in Paris (Euronext: IPN) und den Vereinigten Staaten über ein Sponsored Level I American Depositary Receipt gelistet (ADR: IPSEY). Weitere Hinweise zur Fima Ipsen erhalten Sie unter [www.ipsen.com.](http://www.ipsen.com/)

# Über Blueprint Medicines

Blueprint Medicines widmet sich zielgerichteten Therapien im Rahmen einer allgemeinen Verbesserung der menschlichen Gesundheit. Aufbauend auf unserer führenden Fachkenntnis im Bereich der nachweislich Krankheiten fördernden Proteinkinasen entwickeln wir transformative Medikamente in den Schwerpunktsbereichen genomisch definierte Krebserkrankungen, seltene Leiden und Immuntherapien gegen Krebs. Unser außergewöhnlich zielgerichteter und skalierbarer Ansatz ermöglicht die schnelle Ausgestaltung und Entwicklung neuer Behandlungsmöglichkeiten und erhöht die Wahrscheinlichkeit klinischer Erfolge. Aktuell arbeiten wir neben mehreren Forschungsvorhaben an drei experimentellen Medikamenten in der klinischen Entwicklung. Weitere Informationen erhalten Sie unter www.BlueprintMedicines.com sowie auf Twitter (@BlueprintMeds) und LinkedIn.

# Ipsen – Hinweis zu zukunftsgerichteten Aussagen

Die in diesem Dokument enthaltenen zukunftsgerichteten Aussagen, Grundsätze und Ziele basieren auf der Managementstrategie sowie den aktuellen Ansichten und Annahmen der Gruppe. Diese Aussagen betreffen bekannte und unbekannte Risiken und Unsicherheiten, durch die sich Ergebnisse, Leistungen oder Ereignisse wesentlich von den hierin vorhergesehenen unterscheiden können. Die genannten Risiken können sich auf die künftige finanzielle Zielerreichung der Gruppe auswirken, die anhand aktuell verfügbarer Angaben von angemessenen makroökonomischen Bedingungen ausgingen. Begriffe wie „annehmen“, „vorhersehen“ oder „erwarten“ und vergleichbare Ausdrücke weisen auf zukunftsgerichtete Aussagen einschließlich von der Gruppe erwartete zukünftige Ereignisse auch hinsichtlich Gesetzesinitiativen und Festlegungen hin. Zudem wurden die in diesem Dokument dargelegten Ziele ohne Berücksichtigung externer Wachstumsprognosen und möglicher künftiger Übernahmen entwickelt, die sich jedoch ändernd auf diese Parameter auswirken können. Die Ziele basieren auf Daten und Annahmen, die die Gruppe für sinnvoll und begründet hält. Sie hängen von zukünftig wahrscheinlich eintretenden Bedingungen oder Tatsachen, nicht aber vollständig von historischen Daten ab. Tatsächliche Ergebnisse können abhängig von bestimmten Risiken und Unsicherheiten erheblich von den Zielen abweichen. Diese Risiken und Unsicherheiten bestehen vor allem in der Möglichkeit, dass ein aussichtsreiches Produkt in einem noch frühen Stadium der Entwicklung oder klinischen Erprobung zum Beispiel aus behördlichen oder Wettbewerbsgründen nicht vermarktet wird oder seine wirtschaftlichen Ziele verfehlt. Die Gruppe sieht sich auch zukünftig einem Wettbewerb durch allgemeine Produkte gegenüber, durch den Marktanteile verloren gehen können. Darüber hinaus umfasst die Forschung und Entwicklung mehrere Phasen, in der die Gruppe ihre jeweiligen Ziele verfehlen und gezwungen sein kann, die Bemühungen um ein Produkt einzustellen, in das sie bereits erhebliche Summen investiert hat. Die Gruppe kann sich daher niemals sicher sein, dass sich die positiven Ergebnisse vorklinischer Untersuchungen in den späteren klinischen Studien bestätigen oder dass die klinischen Studien die sichere und wirksame Anwendung des jeweiligen Produkts hinreichend belegen. Es gibt keine Garantie, dass ein Produkt die erforderlichen Genehmigungen erhält oder am Ende wirtschaftlich erfolgreich ist. Sollten sich zugrundeliegende Annahmen als ungenau erweisen oder Risiken und Unsicherheiten auftauchen, können die realen Ergebnisse erheblich von den zukunftsgerichteten Aussagen abweichen. Weitere Risiken und Unsicherheiten betreffen zum Beispiel allgemeine Branchen- und Wettbewerbsbedingungen; allgemeine Wirtschaftsfaktoren wie Schwankungen bei Zinssätzen oder Wechselkursen; regulatorische und gesetzgeberische Auswirkungen auf die pharmazeutische Industrie; globale Entwicklungen bei der Kontrolle von Gesundheitskosten; technologische Neuerungen, neue Produkte und Patente unserer Wettbewerber; Herausforderungen jeder Produktneuentwicklung einschließlich des Erhalts von Genehmigungen; die Fähigkeit der Gruppe, künftige Marktbedingungen korrekt vorherzusehen; Probleme oder Verzögerungen in der Produktion; instabile Finanzen anderer Volkswirtschaften und staatspolitische Risiken; Abhängigkeit von der wirksamen Umsetzung der Gruppenpatente und anderer Schutzmaßnahmen für innovative Produkte sowie die Möglichkeit von Rechtsstreitigkeiten zum Beispiel um Patente, aber auch regulatorische Maßnahmen. Weiterhin hängt die Gruppe von der Entwicklung und Vermarktung einiger ihrer Produkte durch Dritte ab, wodurch teilweise erhebliche Lizenzgebühren entstehen können; das Verhalten dieser Partner kann die Aktivitäten und Bilanz der Gruppe unter Umständen empfindlich treffen. Für die Gruppe besteht keine Gewähr, dass ihre Partner ihren Verpflichtungen auch nachkommen werden. Aus diesen Vereinbarungen erwachsen dann möglicherweise keine Vorteile. Unterlassungen seitens der Partner der Gruppe können den Ertrag unter das erwartete Maß drücken. Derlei Situationen können sich negativ auf das Geschäft, die Finanzlage oder die Leistung der Gruppe auswirken. Sofern nicht gesetzlich dazu verpflichtet, lehnt die Gruppe ausdrücklich jede Verpflichtung oder Zusage ab, die in dieser Pressemitteilung getroffenen zukunftsgerichteten Aussagen, Ziele oder Einschätzungen an geänderte Ereignisse, Bedingungen, Annahmen oder Umstände anzupassen, auf denen diese Aussagen beruhen. Der Geschäftsbetrieb der Gruppe unterliegt den der französischen Autorité des Marchés Financiers vorgelegten Registrierungsunterlagen und den darin genannten Risikofaktoren. Die dargelegten Risiken und Unsicherheiten stellen keine abschließende Aufzählung dar; die Leser werden daher auf das Eintragungsdokument der Gruppe aus dem Jahr 2018 verwiesen, das auf der Unternehmenswebsite unter ([www.ipsen.com)](http://www.ipsen.com/) eingesehen werden kann.

# Blueprint Medicines – Hinweis zu zukunftsgerichteten Aussagen

Diese Pressemitteilung enthält zukunftsgerichtete Aussagen im Sinne der jeweils geltenden Fassung des Private Securities Litigation Reform Act von 1995. Dazu gehören uneingeschränkt alle Aussagen zu Ipsens Plan, BLU-782 oder ein anderes gemäß Lizenzvereinbarung lizenziertes Produkt zu entwickeln und zu vermarkten, zu gemäß Lizenzvereinbarung möglichen Zahlungen einschließlich aller Voraus- und Meilensteinzahlungen oder die Zahlung von Lizenzgebühren, möglichen Leistungen aus der zwischen Blueprint Medicines und Ipsen abgeschlossenen Lizenzvereinbarung, möglichen Leistungen aus dem Verkauf von BLU782 oder anderen lizenzierten Produkten für die Behandlung von FOP- und anderen Patienten sowie zu Blueprint Medicines Strategie, Zielen und angenommenen Meilensteinen, Geschäftsplänen und -ausrichtungen. Begriffe wie „kann“, „wird“, „könnte“, „würde“, „sollte“, „erwarten“, „planen“, „vorhersehen“, „beabsichtigen“, „glauben“, „schätzen“, „vorhersagen“, „projektieren“, „möglich“, „fortsetzen“, „abzielen“ und vergleichbare Ausdrücke weisen auf zukunftsgerichtete Aussagen hin, obwohl sie möglicherweise nicht in allen derartigen Aussagen vorhanden sind. Zukunftsgerichtete Aussagen in dieser Pressemitteilung basieren auf aktuellen Erwartungen und Ansichten der Geschäftsführung, die jedoch verschiedenen Risiken, Unsicherheiten und wichtigen Faktoren unterliegen, die eine wesentliche Abweichung zwischen tatsächlichen Ereignissen oder Ergebnissen und den die Aussagen ausdrücklich oder stillschweigend begründenden bewirken können. Dazu gehören uneingeschränkt alle Risiken und Unsicherheiten wie die Verzögerung laufender oder geplanter klinischer Versuche oder die Entwicklung der Medikamentenkandidaten oder lizenzierten Produkte einschließlich BLU-782 durch Blueprint Medicines, die nicht erfolgreiche Beendigung der Lizenzvereinbarung unter den von Blueprint Medicines und Ipsen festgelegten Bedingungen, vorklinische und klinische Ergebnisse zu BLU-782, die dessen Weiterentwicklung verhindern einschließlich Erwartungen hinsichtlich der Auswirkung dieser Ergebnisse auf die Ergebnisse künftiger klinischer Untersuchungen, regulatorische Maßnahmen mit Auswirkung auf die Einleitung, zeitliche Befristung und den Fortgang klinischer Erprobungen bzw. die regulatorischen Bedingungen für die lizenzierten Produkte sowie Ipsens Fähigkeit, die lizenzierten Produkte erfolgreich zu entwickeln und zu vermarkten. Diese und weitere Risiken und Unsicherheiten werden ausführlicher im Abschnitt „Risk Factors“ (Risikofaktoren) in den von Blueprint Medicines der US-amerikanischen Börsenaufsichtsbehörde „Securities and Exchange Commission (SEC)“ vorgelegten Unterlagen einschließlich Blueprint Medicines neuestem Quartalsberichts auf Formblatt 10-Q sowie weiteren Einreichungen beschrieben, die Blueprint Medicines der SEC vorgelegt hat oder vorlegen wird. Die in dieser Pressemitteilung enthaltenen zukunftsgerichteten Aussagen geben ausschließlich die Ansichten der Fa. Blueprint Medicines zum Zeitpunkt der Veröffentlichung dieser Pressemitteilung wieder und sind nicht mit späteren Auffassungen gleichzusetzen. Sofern nicht gesetzlich dazu verpflichtet, lehnt Blueprint Medicines ausdrücklich jede Verpflichtung ab, die in dieser Pressemitteilung getroffenen zukunftsgerichteten Aussagen zu aktualisieren.

# Ansprechpartner für Investoren – Ipsen

Financial Community

Eugenia Litz

Vice President, Investor Relations

+44 (0) 1753 627721

## eugenia.litz@ipsen.com

Myriam Koutchinsky

Investor Relations Manager

+33 (0) 1 58 33 51 04

## Myriam.koutchinsky@ipsen.com

**Medienkontakt – Ipsen**

Christian Marcoux, M.Sc.

SVP, Global Communications

+33 (0) 1 58 33 67 94

## christian.marcoux@ipsen.com

David Caruba

Global Communications

+1 857-998-7036

david.caruba@ipsen.com

Fanny Allaire

Global Communications

+ 33 (0) 1 58 33 58 96

fanny.allaire@ipsen.com

# Ansprechpartner für Investoren – Blueprint Medicines

Kristin Hodous

Senior Manager, Investor Relations

617-714-6674

ir@blueprintmedicines.com

# Medienkontakt – Blueprint Medicines

Jim Baker

Vice President, Corporate Affairs

617-844-8236 media@blueprintmedicines.com